[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/76482 vom 02.05.2024]

Objekt:	Dukat des Erzbistums Magdeburg, 1640
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett, Frühe Neuzeit
Inventarnummer:	MK 14352

Beschreibung

Im Zuge der Reformationen wurden große Teile des Erzbistums Magdeburg protestantisch: Zur Mitte des 16. Jahrhundert traten erst der Erzbischof und kurz darauf das Domkapitel zum neuen Glauben über. Das Erzstift wurde fortan von einem Administrator aus dem Hause Hohenzollern beherrscht. Während des Dreißigjährigen Kriegs, in dem Magdeburg völlig zerstört wurde, versuchten die Habsburger, über Einsetzung von Erzherzog Leopold Wilhelm von Österreich eine Rekatholisierung des Erzbistums einzuleiten – ein Vorgehen, das bereits kurz darauf infolge des Einfalls der Schweden scheiterte.
Nach Abzug der kaiserlichen Truppen regierte Herzog August von Sachsen-Weißenfels als Administrator das Erzstift, bevor es nach seinem Tod enggültig als weltliches Herzogtum an Kurbrandenburg fiel. Diese Münze von 1640 datiert in die Frühphase seiner Regierung, als sich der Herzog infolge der Kriegswirren noch nicht dauerhaft in seiner Residenzstadt Halle aufhalten konnte. Die Prägung zeigt auf ihrer Vorderseite das Brustbild des Münzherrn; die Umschrift gibt ihn als „erwählter Erzbischof von Magdeburg“ (postulatus archiepiscopus Magdeburgensis) zu erkennen. Auf der Rückseite ist sein Wappenschild unter einer Mitra mit Inful zu sehen; die Umschrift setzt die Titulatur fort.
[Nicolas Schmitt]

Grunddaten

Material/Technik:	Gold, geprägt
Maße:	Durchmesser: 23,2 mm, Gewicht: 3,48 g, Stempelstellung: 3h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1640
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Magdeburg
Beauftragt	wann	
	wer	August von Sachsen-Weißenfels (1614-1680)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Magdeburg
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Heiliges Römisches Reich

Schlagworte

- Geistliches Fürstentum
- Münze

Literatur

- Schrötter, Friedrich von (1909): Beschreibung der neuzeitlichen Münzen des Erzstiftes und der Stadt Magdeburg. Magdeburg, Nr. 743a